

Die Grenzen der russischen Geduld



20.03.2023 | Alexander Dugin

Die Geschichte des Haager Tribunals ist symbolisch. Russland hat sich noch nie gefragt, um was für eine Institution es sich handelt. In Wirklichkeit ist es Teil der Umsetzung der Weltregierung, eines supranationalen politischen Systems, das über den Nationalstaaten errichtet wurde, die eingeladen wurden, einen Teil ihrer Souveränität an diese Struktur abzutreten. Dazu gehören der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte und die EU selbst, aber auch die Weltbank, der Internationale Währungsfonds, die WHO usw. Der Völkerbund und später die UNO waren als weiterer vorbereitender Schritt auf dem Weg zur Errichtung einer Weltregierung gedacht.

Der Stab des Liberalismus

Lassen Sie uns über den Liberalismus in den internationalen Beziehungen sprechen, der ein Bestandteil der liberalen Ideologie insgesamt ist. Die Liberalen sehen das Gesetz des „Fortschritts“ als unumkehrbar an, dessen Kern darin besteht, dass sich Kapitalismus, Markt, liberale Demokratie, Individualismus, LGBT, Transgender, Massenmigration usw. in der gesamten Menschheit ausbreiten. In der liberalen Doktrin der internationalen Beziehungen bedeutet „Fortschritt“ den Übergang von souveränen Nationalstaaten zu supranationalen Machtinstanzen.

Das Ziel dieses „Fortschritts“ ist die Errichtung einer Weltregierung. Dies wird in den Lehrbüchern für internationale Beziehungen ausdrücklich und unmissverständlich erklärt. Alle Länder, die den „Fortschritt“ nicht wollen, sind nach dieser Theorie Feinde des „Fortschritts, Feinde einer offenen Gesellschaft“, deshalb sind sie „Faschisten“ und müssen verurteilt (vor dem Haager Tribunal) und vernichtet („ihnen eine strategische Niederlage zufügen“ – Blinken) und an die Stelle der souveränen Führer Liberale – vorzugsweise Transgender – gesetzt werden.

Dies ist die ideologische Position, auf der die Demokratische Partei der USA, die Regierung Biden und die meisten europäischen Eliten stehen. Alle Kräfte in nicht-westlichen Ländern, die den kollektiven Westen und die amerikanischen Globalisten unterstützen, schwören ebenfalls auf diese Ideologie. Und genau das ist die Ideologie: radikal, starr, totalitär.

Die Herausforderung wird angenommen

Es ist einigermaßen überraschend, dass sich Russland 23 Jahre lang unter einer völlig souveränen Führung nicht die Mühe gemacht hat, sich mit dem Liberalismus auseinanderzusetzen, und bis zu einem gewissen Punkt die Legitimität seiner Regeln, Strukturen und Institutionen akzeptiert hat.

Nicht sie haben sich verändert, Russland hat sich mit dem Beginn der SMO verändert, und es folgte eine legitime Eskalation durch die globalen Liberalen. Daran ist nichts Zufälliges: Es ist einfach Liberalismus. Solange wir diese Ideologie nicht stürzen, sowohl intern als auch extern, wird die Eskalation nur zunehmen.

Ohne unsere Ideologie kommen wir einfach nicht weiter.

Die Entscheidung des Haager Tribunals, den russischen Präsidenten Wladimir Putin und die Ombudsfrau für Kinderrechte, Maria Lvova-Belova, zu verhaften, ist so empörend, dass es einfach unmöglich ist, nicht zu reagieren. Es ist eine Beleidigung für das Land, das Volk, die Gesellschaft, jeden Menschen, jede russische Frau, jede Mutter, jedes Kind. Wie kann man hierauf mit Würde reagieren?

Meiner Meinung nach gibt es in dieser ganzen Situation echte Schuldige, und die sitzen nicht in Washington oder Den Haag: Sie sitzen in Russland selbst. Es handelt sich um eine Gruppe von Liberalen, die den Präsidenten seit 23 Jahren auf jede erdenkliche Weise davon überzeugen, dass die Freundschaft mit dem Westen ein Muss ist, dass sie der einzige Weg nach vorn ist und dass die Übernahme der liberalen Ideologie sowie die Integration in liberale globalistische internationale Strukturen und Institutionen (einschließlich der Anerkennung des Internationalen Strafgerichtshofs, der EMRK – Europäische Menschenrechtskonvention –, der WHO usw.) alternativlos sind.

Sie haben auch das patriotische Lager, sowohl das linke als auch das rechte, in Misskredit gebracht, indem sie den Staatschef davon überzeugt haben, dass sie nur davon träumen, einen „Maidan“ zu inszenieren. In Wirklichkeit sind die Patrioten, sowohl die Linken als auch die Rechten, Putins Volk und seine wichtigste Stütze. Sie sind seine Unterstützung, seine treuen Anhänger, aber die Liberalen an der Macht haben immer den Westen gelobt und die Patrioten verunglimpft. Das geht nun schon seit 23 Jahren so, seit Putin an der Macht ist.

Die Stunde der Abrechnung

Wir sind logischerweise an einem Punkt angelangt, an dem sich der gelobte Westen als terroristisches Gebilde entpuppt hat, das uns ermordet, Pipelines in die Luft sprengt, Geld stiehlt, und wir uns, nachdem wir ihm so lange gehorcht haben, in einer demütigenden Abhängigkeit wiederfinden; vor 23 Jahren hätten wir den Weg zum Aufbau unserer russisch-eurasischen Zivilisation einschlagen sollen.

Putin konzentrierte sich auf die Souveränität. Man ging – gerade unter dem Einfluss der Liberalen – davon aus, dass der Westen diese Souveränität akzeptieren würde, solange Moskau sich in den all-

gemeinen Rahmen der westlichen Zivilisation einfügt, solange es in deren Strukturen und Institutionen eingebunden ist, solange es die westlichen Werte akzeptiert (Kapitalismus, liberale Demokratie, Digitalisierung, Vernichtungskultur, „Wokismus“, d. h. die Verpflichtung, jeden zu denunzieren, der nicht mit dem Liberalismus übereinstimmt, LGBT). Es war von Anfang an eine Täuschung und diese Täuschung hat bestimmte Personen: den liberalen Block im inneren Kreis des Präsidenten. Sie sind es, die zu dem beigetragen haben, was heute geschieht, die das patriotische Erwachen behindert haben, die alles getan haben, um den Präsidenten vom Volk, vom russischen Kern, von den Trägern des patriotischen Bewusstseins zu trennen.

Es ist an der Zeit, die Rechnung zu begleichen. Oder sie wird bald kommen. Ich weiß nicht, was noch geschehen muss, damit die regierenden Liberalen auf den Teppich geholt und ernsthaft in Frage gestellt werden. Vielleicht fehlt noch etwas, aber auf jeden Fall wird es nicht mehr lange dauern. Das Schwert der Rache ist über den Köpfen der russischen Liberalen, die an der Macht sind und nichts kann die natürliche Bestrafung verhindern, sie kann ein wenig verzögert, aber nicht vermieden werden.

Die russischen Liberalen müssen sich für alle ihre Verbrechen verantworten. Ohne dies wird es keine Läuterung und keinen Sieg geben.